

**gegen Mittag**



**Gedichte**

## **Originalausgabe**

© Nachttischbuch, Berlin 2015

Alle Rechte liegen beim Autor. Gerichtsstand ist Hamburg.

Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne vorherige Genehmigung des Verlages nicht gestattet und honorarpflichtig.

Lektorat: Rainer B. Jogschies

Illustrationen: Vandam

Fotos: Hadler, Heinrich, Jogschies

Gestaltung: VANDAM

Druckberatung: Rolf Paysen

Kontakt: [info@nachttischbuch.de](mailto:info@nachttischbuch.de)

Satz: Natibu, Hamburg

Herstellung: Books on Demand, Norderstedt

Printed in Germany

## **BIBLIOGRAFISCHE INFORMATIONEN**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie.

Detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Bibliographic information published by Deutsche Bibliothek: Die Deutsche Bibliothek lists this publication in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available at <http://dnb.ddb.de>.

Information bibliographique de Die Deutsche Bibliothek: Die Deutsche Bibliothek a répertorié cette publication dans la Deutsche Nationalbibliografie; les données bibliographiques détaillées peuvent être consultées sur Internet à l'adresse <http://dnb.ddb.de>.



ISBN-10: 3-937550-24-0

ISBN-13: 978-3-937550-24-4

## Inhalt

### **Wunsch**

10

### **Geografie**

27

### **Weg**

56



Wunsch

- 10 | **Gebet**
- 12 | **letzte Band**
- 14 | **geöffneter Kühlschrank**
- 16 | **schneller**
- 18 | **weiter**
- 20 | **sitzen**
- 22 | **Reflex**
- 24 | **damals**



am Abend und am Morgen  
nicht irre werden  
an jedem einzelnen Tag  
ein steter Kampf  
und der Wunsch  
Meister meiner selbst  
zu sein

Dies ist eine kostenfreie Leseprobe. Hoffentlich gefallen Ihnen die Gedichte. Sie stammen aus *gegen Mittag* von Paul Heinrich. (Nachtischbuch-Verlag 2015, 104 Seiten zu 12,80 EUR, ISBN-13: 978-3-937550-24-4)

Bitte empfehlen Sie dies Buch weiter oder erwerben es im Buchhandl oder auf unserer Webseite <https://shop.nachtischbuch.de>.

Bitte nicht vervielfältigen - jede Weitergabe, ob zu gewerblichen oder privaten Zwecken, ist urheberrechtlich nicht gestattet.

Eine Genehmigung zum Nachdrucken erhalten Sie nur schriftlich vereinbart direkt unter [info@nachtischbuch.de](mailto:info@nachtischbuch.de)





ungebremstes Unvermögen in allen vier Köpfen  
Bahn brechend sich in jede Strophe übergebend  
Zeile für Zeile ein Riss im Zusammenhang  
und das Päckchen Saiten war nicht billig  
die Verstärker bei Zeiten abgeraucht  
lärmend still stehende Nachmittage  
bei begründeter Begeisterung

den Hamburgern zehn Jahre voraus  
dem Rest der Welt entronnen  
die Idee einer Insel in Akkorde gehauen  
machten wir die nächste Flasche nieder  
brachten die nächste Zeile zu Papier  
hielten uns für die letzte Band  
des endenden zweiten Jahrtausends

Dies ist eine kostenfreie Leseprobe. Hoffentlich gefallen Ihnen die Gedichte. Sie stammen aus *gegen Mittag* von Paul Heinrich. (Nachtischbuch-Verlag 2015, 104 Seiten zu 12,80 EUR, ISBN-13: 978-3-937550-24-4)

Bitte empfehlen Sie dies Buch weiter oder erwerben es im Buchhandl oder auf unserer Webseite <https://shop.nachtischbuch.de>.  
Bitte nicht vervielfältigen - jede Weitergabe, ob zu gewerblichen oder privaten Zwecken, ist urheberrechtlich nicht gestattet.  
Eine Genehmigung zum Nachdrucken erhalten Sie nur schriftlich vereinbart direkt unter [info@nachtischbuch.de](mailto:info@nachtischbuch.de)

## **geöffneter Kühlschrank**

überm Kühlschrank ein Dach  
so ändern sich die Zeiten  
die *Beasts of Bourbon* spielen immer weiter  
Takt für Takt halten sie mich im Arm  
legen mir Hammer und Axt aufs Fenstersims  
es fehlt das Loch überm Kühlschrank

so suche ich den Himmel durch die Wand  
während die Band spielt und spielt und spielt  
und die Nacht nicht endet  
und ich verende  
vorm geöffneten Kühlschrank  
den letzten Flaschen an den Hals gehend

Dies ist eine kostenfreie Leseprobe. Hoffentlich gefallen Ihnen die Gedichte. Sie stammen aus *gegen Mittag* von Paul Heinrich. (Nachtischbuch-Verlag 2015, 104 Seiten zu 12,80 EUR, ISBN-13: 978-3-937550-24-4)

Bitte empfehlen Sie dies Buch weiter oder erwerben es im Buchhandl oder auf unserer Webseite <https://shop.nachtischbuch.de>.  
Bitte nicht vervielfältigen - jede Weitergabe, ob zu gewerblichen oder privaten Zwecken, ist urheberrechtlich nicht gestattet.  
Eine Genehmigung zum Nachdrucken erhalten Sie nur schriftlich vereinbart direkt unter [info@nachtischbuch.de](mailto:info@nachtischbuch.de)

**schneller**

da stehen wir also  
dem Ende der Welt gegenüber  
in den Taschen nichts  
als Unruhe  
und der letzte Gedanke  
ist die Frage  
wie es ausgegangen wäre  
wenn wir schneller gewesen wären

Dies ist eine kostenfreie Leseprobe. Hoffentlich gefallen Ihnen die Gedichte. Sie stammen aus *gegen Mittag* von Paul Heinrich. (Nachtischbuch-Verlag 2015, 104 Seiten zu 12,80 EUR, ISBN-13: 978-3-937550-24-4)

Bitte empfehlen Sie dies Buch weiter oder erwerben es im Buchhandl oder auf unserer Webseite <https://shop.nachtischbuch.de>.

Bitte nicht vervielfältigen - jede Weitergabe, ob zu gewerblichen oder privaten Zwecken, ist urheberrechtlich nicht gestattet.

Eine Genehmigung zum Nachdrucken erhalten Sie nur schriftlich vereinbart direkt unter [info@nachtischbuch.de](mailto:info@nachtischbuch.de)



an vielen Tagen werde ich den Gedanken nicht los  
dass ich dringend weiter muss und weg von hier  
mal wieder den Schritt über die Köpfe am Boden  
hinweg und tausend Kilometer sollten reichen

Dies ist eine kostenfreie Leseprobe. Hoffentlich gefallen Ihnen die Gedichte. Sie stammen aus *gegen Mittag* von Paul Heinrich. (Nachtischbuch-Verlag 2015, 104 Seiten zu 12,80 EUR, ISBN-13: 978-3-937550-24-4)

Bitte empfehlen Sie dies Buch weiter oder erwerben es im Buchhandl oder auf unserer Webseite <https://shop.nachtischbuch.de>.  
Bitte nicht vervielfältigen - jede Weitergabe, ob zu gewerblichen oder privaten Zwecken, ist urheberrechtlich nicht gestattet.  
Eine Genehmigung zum Nachdrucken erhalten Sie nur schriftlich vereinbart direkt unter [info@nachtischbuch.de](mailto:info@nachtischbuch.de)





man hat an manchem Tag den Eindruck  
dass es nur darauf ankommt, wie man  
den Arsch auf der Stuhlkante platziert  
die Beine übereinander legt  
und den richtigen Moment erwischt

den Worten zu lauschen  
überlässt man dem Papier

Dies ist eine kostenfreie Leseprobe. Hoffentlich gefallen Ihnen die Gedichte. Sie stammen aus *gegen Mittag* von Paul Heinrich. (Nachtischbuch-Verlag 2015, 104 Seiten zu 12,80 EUR, ISBN-13: 978-3-937550-24-4)

Bitte empfehlen Sie dies Buch weiter oder erwerben es im Buchhandl oder auf unserer Webseite <https://shop.nachtischbuch.de>.

Bitte nicht vervielfältigen - jede Weitergabe, ob zu gewerblichen oder privaten Zwecken, ist urheberrechtlich nicht gestattet.

Eine Genehmigung zum Nachdrucken erhalten Sie nur schriftlich vereinbart direkt unter [info@nachtischbuch.de](mailto:info@nachtischbuch.de)



Beweglichkeit in den Dingen und  
ihr unaufhörliches Reden und  
nicht enden wollende Bilder  
des Tages und der schlafenden Nacht  
fragen nach, ob ich noch etwas erkennen  
und vernehmen kann oder ob bereits  
die Atmung einem Reflex gewichen ist  
der mich hindert auszuschalten

Dies ist eine kostenfreie Leseprobe. Hoffentlich gefallen Ihnen die Gedichte. Sie stammen aus *gegen Mittag* von Paul Heinrich. (Nachtischbuch-Verlag 2015, 104 Seiten zu 12,80 EUR, ISBN-13: 978-3-937550-24-4)

Bitte empfehlen Sie dies Buch weiter oder erwerben es im Buchhandl oder auf unserer Webseite <https://shop.nachtischbuch.de>.

Bitte nicht vervielfältigen - jede Weitergabe, ob zu gewerblichen oder privaten Zwecken, ist urheberrechtlich nicht gestattet.

Eine Genehmigung zum Nachdrucken erhalten Sie nur schriftlich vereinbart direkt unter [info@nachtischbuch.de](mailto:info@nachtischbuch.de)



als die Tage noch zweiundsiebzig Stunden hatten  
spielte es keine Rolle wo man sich kurz schlafen legte  
den Schal ablegte und die Frühstücksfrage  
stellte sich in größeren Abständen als heute

man war versucht, Gitarren der Vergangenheit  
zuzuschreiben - als ein letzter Anflug von Lärm  
den *Dead Kennedys* die beste Sendezeit brachte  
ganz ohne Aufsehen und ganz ohne Beachtung

Schlagzeuger wurden ausgestopft  
alles kam vom Band  
Dosenbier ohne Frevel  
und man rauchte noch im Bett

man war zwölf oder siebzehn  
verliebt den ganzen Tag lang  
zwischen allen Stühlen  
und jenseits der bedeutenden Zeiten

Umweltfragen schienen gelaufen  
das Thema Arbeit war durch  
man stellte weitere Raketen in Aussicht  
und Telefone passten nicht in Hosentaschen